

## IV. Abschnitt.

## Kirchen und Schulen.

## A. Evangelische Kirchen.

## Das evangelische Hofministerium.

Oberhofprediger: Dr. theol. Kohnschütter, Ernst Volk., Geh. Kirchenrath, Vicepräs. des evang.-luth. Landesconsistoriums.

Erster Hofprediger: Dr. theol. Küling, Louis Bernh., Consistorialrath.

Zweiter Hofprediger: Dr. theol. Löber, Richard, Consistorialrath.

Prediger: Dr. ph. Weise, Jul. Albert.

Hofcantor u. Kapellknaben-Inspr.: Lorenz, F. A.

Hoforganist: Berthold, Theob.

Hofkirchen: vacat. — Anmeldungen werden angenommen in der Canzlei d. K. Cultusministeriums, Schloßstr. 16, II.

Hofkirchen-Betstübchen-Diener und Hofglöckner: Meißner, Bruno (Canalg. 29, 1.).

Kirchenportier: Sparmann, Gustav (Freiberger Platz 9. IV.).

Der evangelische Hofgottesdienst, Coll.: die in evangelicis beauftragten Staatsminister, nach vorhergegangener Denomination mehrerer wahlfähiger Competenten durch das evangelisch-lutherische Landesconsistorium. Der Sophiengottesdienst, Collator: der Stadtrath zu Dresden. Ueber die Parochial-Verhältnisse der evang.-luth. Kirchen Dresdens, und der evangel. Hofkirche insbesondere giebt das Regulativ vom 7. Juni 1828 (Codex des Sächs. Kirchenrechts S. 293) die nöthige Auskunft. Das Kapellknaben-Institut, zur evangelischen Hofkirche gehörig und unter Aufsicht der Inspection derselben, wurde 1552 vom Churfürsten Moritz errichtet, indem er Johann Friedrich des Großmüthigen

Kapellmeister Waltherr mit seinem Sing-Chore aus Torgau nach Dresden berief und an der Hofkirche anstellte. König August II. sicherte 1737 das Fortbestehen des Instituts für den evangel. Hofgottesdienst. Die Zöglinge, bei deren Annahme auf ihre Brauchbarkeit zum Chordienste Rücksicht genommen wird und die bis zur Veränderung ihrer Stimme im Institut verbleiben, erhalten Unterricht in der Religion, in der deutschen Sprache, Calligraphie und Arithmetik, in gemeinnützigen Kenntnissen und der Musik und werden Denjenigen, die in das Seminar treten wollen, Freistellen zugesichert. Die Zahl der Zöglinge beträgt gewöhnlich 6, mit 4 Expectanten, welche jährlich 156 Mk. Kostgeld und freie Bekleidung erhalten.

## Kreuzkirche. (Coll.: Der Stadtrath zu Dresden.)

Pastor primarius: Dr. theol. Franz, Gstv. Mor., Superintendent u. Consistorialrath.

Archidiaconus: Heide, C. Ad. Philipp.

II. Diaconus: Kühn, Friedr. Ernst.

III. — Dr. ph. Neubert, C. Heinr.

IV. — Beher, Paul.

V. — u. Sophienprediger: Meier, Oskar.

I. Landdiaconat der Kreuzparochie zur Pastorirung der Dörfer Löbtau, Dölschen und Naußlitz: Gähler, P. Egbert. — Wohnh. in Löbtau.

II. Landdiaconat der Kreuzparochie zur Pastorirung der Dörfer Bannewitz mit Neubannewitz, Boderitz und Kleinnaundorf: Freyberg, Aug. Ludolph, — Wohnh. in Bannewitz.

Cantor: Wermann, F. Osk., Musikdirector.

Organist: Pfrefschner, Christ. Rob., Musikdirector u. Seminaroberlehrer.

Kirchner: Löscher, Frdr. Herm. (Wohnung a. d. Kreuzkirche 5 pt. rechts.)

Kirchenbuchführer: Freier, Richard.

Expedition des Pfarramtes: a. d. Kreuzkirche 5. pt. links, geöffnet von 9—1 und 3—6 Uhr.

Kirchendiener: Tragelehn, Heinr. (Wohnung a. d. Kreuzkirche 14. II.)

Hierüber:

4 Glöckner und Bälgetreter.

## Mitglieder des Kirchenvorstandes der Parochie der Kreuzkirche.

Pastor prim., Dr. theol. Franz, Beher, Otto, Nadlermeister.

Gustav Moritz, Consistorialrath, Decker, Bernhard, Rentier.

Vorsitzender. Heide, C. Ad. Philipp, Archidiac.

Reidhardt, Gstv. Ad., Ober-Kühn, Frdr. Ernst, Diaconus.

landesgerichts-Rath, stellv. Vors. Löbner, W. Jul., Nadlermeister.

Brunn, C. Aug., Cassendirect. a. D. Munkel, Gstv. Ad., Amtsrichter.

Petermann, C. Glieb., Schuldirector.

Brölsch, Theob., Rechtsantw. u. Notar.

Ritz, Gstv., Feuerlöschdirector.

Seifert, Gstv., Dr. med., Medicinalrath.